

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 63 (1983)  
**Heft:** 1

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

untereinander, so lassen sich in Europa noch viele Beziehungen, welche den historisch gewachsenen regionalen Eigenheiten Rechnung tragen, verbessern. Europas Vielfalt muss bestehen bleiben, aber Einfriedungen, welche den Kontakt zwischen Nachbarn versperren, müssen weg. Dieser Prozess ist unter den westeuropäischen Staaten noch lange nicht abgeschlossen; mit den osteuropäischen Staaten hat er kaum begonnen. Doch verdient auch das bisher Erreichte unsere volle Aufmerksamkeit. Protektionistische Strömungen in der Handels- und Wirtschaftspolitik, von Eigeninteresse getriebene nationalstaatliche Anwändlungen und alleingänge-rische Eskapaden verdeutlichen gerade heute, wie dringend die bestehenden Institutionen der Erhaltung, der Festigung und des Fortgangs bedürfen.

---

**Jede Sache  
vernünftig versichert:**

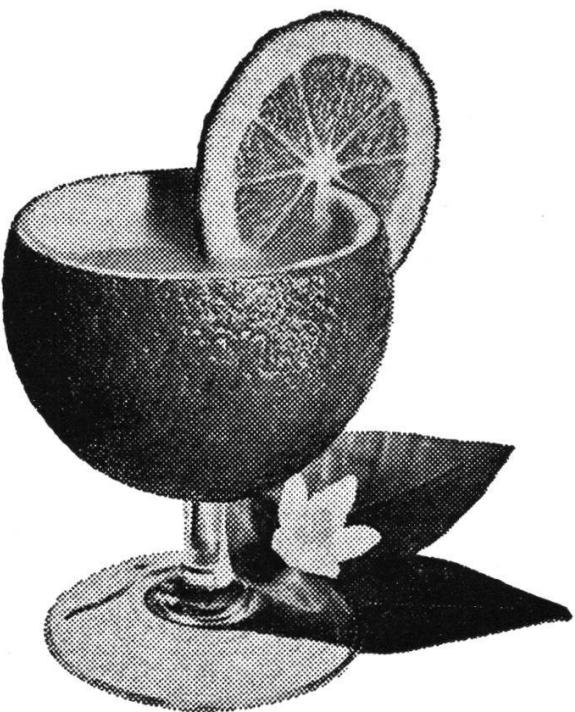
winterthur  
versicherungen



**ATAG**

Wirtschaftsprüfung  
Wirtschaftsberatung

**Allgemeine  
Treuhand AG**



**Ihr täglicher  
Vitaminspender**

**PURGOLD**

der 100% naturreine Orangensaft

Von der **OVA** 8910 Affoltern a.A.